

# GF 904/...

## 3 dB GlassFix® Auto-Funkantenne für das 900 MHz Band

**PROCOM**

### BESCHREIBUNG:

- ★ Kolineare, 3 dB Autofunkantenne für das 900 MHz-Band zur Montage im GlassFix® Klebeverfahren.
- ★ Montage auf der Fahrzeugscheibe – keine Bohrung erforderlich.
- ★ Schnell-Klebeverfahren zur zeitsparenden und zuverlässigen Befestigung.
- ★ Die innere Anpasseinheit speist die äußere Antenne durch die Glasascheibe.
- ★ ½ Wellenprinzip, kolinear – kein Gegengewicht erforderlich.
- ★ Bei hoher Montagepositionierung entspricht der Wirkungsgrad dem einer konventionell montierten Dachantenne.
- ★ FME- Kabelsystem (Kabel ist separat zu bestellen).
- ★ Einfacher Abgleich mittels einer Justierschraube an der Anpasseinheit.
- ★ Strahler ist vor der Fahrzeugwäsche leicht abnehmbar.
- ★ 180° drehbares Gelenk zur Einstellung der Strahlerposition.
- ★ Bei Bedarf ist eine schnelle Deinstallation der Antenne möglich, ohne Montagespuren zu hinterlassen.

### BESTELLBEZEICHNUNGEN

JUSTIERBEREICH	TYP NR.
824...894 MHz	GF 904/I
870...960 MHz	GF 904/h

### FME-SYSTEM ZUBEHÖR FME-KABEL

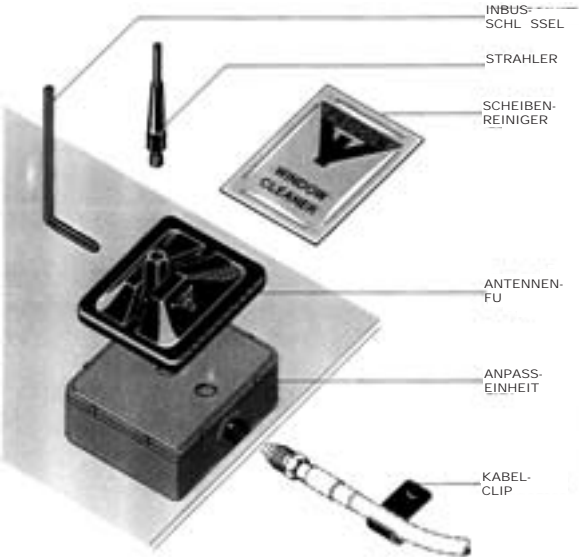
LÄNGE	TYP NR.
1m	1m FME
2m	2m FME
3m	3m FME
4m	4m FME
5m	5m FME
6m	6m FME
4m weiß	4m FME-white
6m weiß	6m FME-white
12m weiß	12m FME-white
18m weiß	18m FME-white

Für weitere Informationen über unsere FME-Kabeltypen vergleichen Sie bitte die Datenblätter unter Zubehör in unserem Katalog.

### FME-SYSTEM ZUBEHÖR FME-ADAPTER

STECKER	BESTELL-NR.
FME-FME	FME-FME
Verbinder	FMEP
N	FME-N
FSMA	FME-FSMA
BNC	FME-BNC
TNC	FME-TNC
UHF	FME-UHF
Mini-UHF	FME-MUHF
Winkel-MiniUHF	FME-EMUHF
Winkel-BNC	FME-EBNC
Winkel-TNC	FME-ETNC
SMA	FME-SMA

### LIEFERUMFANG:



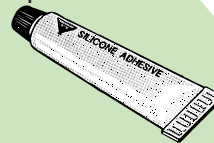
### SPEZIFIKATION:

ELEKTRISCH	
MODELL	GF 904/...
ANTENNENTYP	Kolineare GlassFix® Autofunkantenne
FREQUENZ	900 MHz Band abged. in zwei justierbaren Modellen
IMPEDANZ	Nom. 50 Ω
POLARISATION	Vertikal
GEWINN	3 dB (gemäß EIA RS-329-1)
BANDBREITE	≥ 60 MHz bei SWR ≤ 1.5
SWR	≤ 1.3 bei Resonanzfrequenz
MAX. LEISTUNG	25 Watt
MECHANISCH	
MATERIAL	Strahler: Edelstahl u. Messing, schwarz verchromt Fuß und innere Anpasseinheit: witterungsbeständiger Kunststoff Korrosionssichere sowie korrosionsschutzte Metalle
KABEL	FME-Kabel, ist separat zu bestellen
FARBE	Schwarz
GESAMTLÄNGE	Ca. 33 cm
GEWICHT	Ca. 75 g
MONTAGE	Auf Autoscheiben (52 mm x 47 mm freie Glasfläche erforderlich)
GLASSTÄRKE	2.5 – 7.0 mm

### HINWEIS:

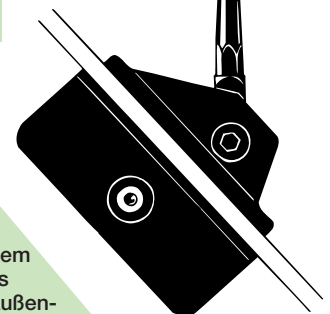
GF-Antennen sind für wärmeabweisende, metallbedampfte Fahrzeugscheiben nicht geeignet.

### Option Kleber:



Die Antenne ist mit zusätzlichem Silikonkleber zum Sichern des Doppelklebeverfahrens der Außenheit lieferbar. Ergänzen Sie die Antennenbezeichnung um ein "M", z.B. GF 904M/h.

Zur Auswahl des benötigten Antennenmodells ist die Mobilfunknetz-Übersicht in der Katalogrubrik "Nützliche Hinweise" hilfreich. Diese Übersicht beinhaltet ebenfalls die empfohlene Mittenfrequenz zum Abgleich.



PROCOM A/S behält sich das Recht vor, Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.

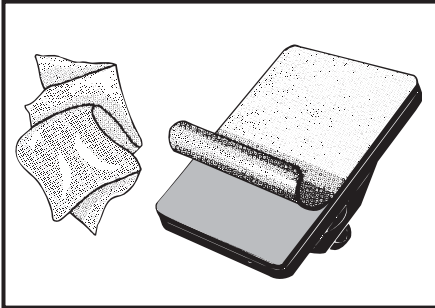
# GF 904/... Installation



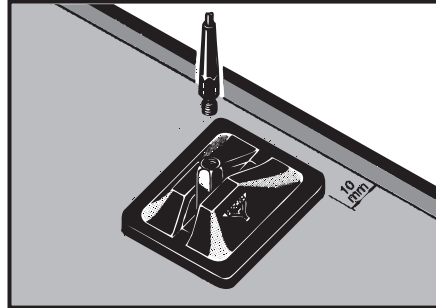
## 1. MONTAGEVORBEREITUNG:

- ★ Bei der Wahl des Montageortes ist folgendes zu berücksichtigen: Position des Rückspiegels, Scheibenwischerbereich sowie Heizdrähte. Die Sicht des Fahrers darf nicht behindert werden.
- ★ Die zulässige Wölbung der Glasfläche am Montagepunkt darf max. 2 mm pro 100 mm Länge betragen.
- ★ Die Umgebungs- und Fahrzeugtemperatur muss bei der Montage mindestens 15° C betragen, die zu klebende Fläche muss trocken und sauber sein.

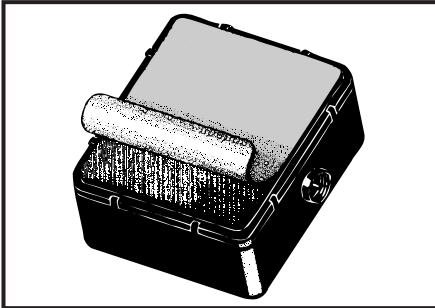
## 2. INSTALLATION:



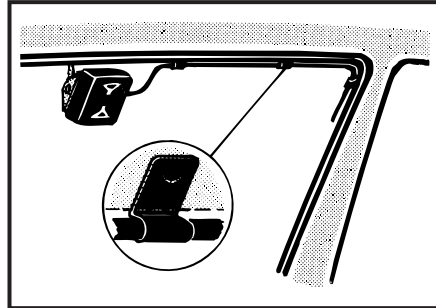
1. Reinigen Sie an der Windschutzscheibe die Montagestelle für den Antennenfuß sowie für die Anpasseinheit und entfernen Sie die Schutzfolie vom Antennenfuß.



2. Fuß auf die Scheibe aufsetzen und mit leichten Bewegungen festdrücken. Sowohl Kunststoffkappe als Antennenfuß sind festzudrücken. Andruckvorgang 2-3 mal wiederholen. Jetzt kann der Antennenstrahler montiert werden.



3. Entfernen Sie die Schutzfolie von der inneren Anpasseinheit.



4. Innere Anpasseinheit positionieren und festdrücken. Kabel mit den beiliegenden Clips befestigen.

## 3. JUSTIERHINWEISE:

- ★ Setzen Sie ein Vor-/Rücklauf- Leistungsmessgerät zwischen Funkgerät und Antenne.
- ★ Betätigen Sie den Sender und beobachten die Vorlauf- sowie Rückflußleistung.
- ★ Stellen Sie mit Hilfe der Justierschraube an der Anpasseinheit das bestmögliche SWR ein. Für Duplexbetrieb kann die Antenne vorsichtig verstellt werden, um die Anpassung im RX-Bereich zu verbessern. Ein Drehen der Schraube verändert die Antennenresonanz, im Uhrzeigersinn zu einer niedrigeren Frequenz und umgekehrt zu einer höheren. Im TX-Bereich sollte ein SWR von 1:1.5. keinesfalls überschritten werden.

## 4. HINWEISE ZUR KLEBTECHNIK:

- ★ Um eine gute Haftkraft zu erzielen, müssen die Oberflächen sorgfältig gereinigt und trocken sein.
- ★ Ein hoher Anpressdruck erhöht die Haftkraft.
- ★ Der ideale Montagetemperaturbereich ist +20° C bis +38° C, kann jedoch bis +15° C erweitert werden. Nach der Montage wird die Haftkraft zwischen -30° C und +70° C erreicht.
- ★ Mit zunehmender Zeit erhöht sich die Haftkraft erheblich. Um die volle Haftkraft des Klebers zu erreichen, sollte der Strahler erst nach 24 Stunden auf den Fuß montiert werden.
- ★ Um das Erlangen der vollen Haftkraft zu beschleunigen, können die ausgewählten Teile mit einer Heißluftpistole erwärmt werden.

BITTE BEACHTEN: Die Teile dürfen auf maximal 65° C erhitzt werden, und vermeiden Sie eine Erhitzung von anderen, in der Nähe befindlichen Fahrzeugteilen.

## ERSATZKLEBESET:

Bei einem Fahrzeugwechsel ist zum Umbau der Antenne ein Ersatzklebeset unter der Bestellbezeichnung »GF-RK 900« erhältlich.

## WARNUNG: SICHERHEITSHINWEISE

- ★ Bei Montage von Antennen auf der Windschutzscheibe können relativ hohe Feldstärken im Innenraum und in der Nähe des Armaturenbretts entstehen.
  1. Um Gesundheitsrisiken durch HF-Strahlung zu verhindern, sollten Personen einen Mindestabstand von 30 cm zum Antennenstrahler einhalten (bei einer Senderausgangsleistung von: 20 Watt). (DIN 57 848).
  2. Die HF-Signale im Armaturenbereich können Störungen in der Fahrzeugelektronik verursachen, z.B. Radio, Bordelektronik, Bremssystem, elektronische Zündung, Relais usw.. Fahrzeuge verhalten sich in ihrer Störanfälligkeit unterschiedlich. Der Monteur ist verantwortlich, vor Beendigung der Installation die korrekte Funktion der Schaltkreise unter allen Bedingungen zu prüfen.

PROCOM A/S behält sich das Recht vor, Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.